

Abstimmungsergebnisse in der 101. ordentlichen Hauptversammlung am 16. Mai 2019

Bei der Hauptversammlung am 16. Mai 2018 waren 99 Stammaktionäre anwesend, die berechtigt waren, im eigenen bzw. im Vollmachtsnamen 30.149.940 Stamm-Stückaktien (= 95,62% von insgesamt 31.531.250 Stamm-Stückaktien) zu vertreten und das Stimmrecht auszuüben.

Ferner waren 49 Vorzugsaktionäre ohne Stimmrecht anwesend, die mit 1.671.964 Vorzugs-Stückaktien (= 66,88% von insgesamt 2.500.000 Vorzugs-Stückaktien) zur Ausübung ihrer Aktionärsrechte berechtigt waren.

Zu Punkt 2. der Tagesordnung:

Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres 2018.

Das Geschäftsjahr 2018 der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft schließt mit einem Bilanzgewinn von EUR 10.596.400,97.

Der Vorsitzende schlägt vor, von dem zum 31. Dezember 2018 ausgewiesenen Bilanzgewinn am 24.05.2019 eine Dividende von EUR 0,30 pro Aktie auszuschütten, dies ergibt bei 34.031.250 Aktien einen Ausschüttungsbetrag von EUR 10.209.375,-- und den unter Beachtung des § 65 Abs 5 AktG verbleibenden Rest auf neue Rechnung vorzutragen.“

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	15.372.148
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	45,17%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	15.372.148
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	15.372.148

Zu Punkt 3. der Tagesordnung:**Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018.**

Der Vorsitzende stellt gemäß dem gemeinsamen Beschlussvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat den Antrag, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2018 amtierenden Mitglieder des Vorstandes für diesen Zeitraum en bloc zu beschließen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	14.772.514
Stimmen dafür	15.372.775

Zu Punkt 4. der Tagesordnung:**Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018.**

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2018 im Aufsichtsrat vertretenen Kapitalvertreter einzeln sowie über die vom Betriebsrat entsandten Mitglieder en bloc zu beschließen.

Der Vorsitzende bringt die Anträge hinsichtlich der im Aufsichtsrat vertretenen Kapitalvertreter getrennt zur Abstimmung und lässt zunächst über die Entlastung seiner Person, Dr. Franz Gasselsberger, MBA, abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	14.772.514
Stimmen dafür	15.372.775

Der Vorsitzende lässt weiters über die Entlastung von Mag. Dr. Herta Stockbauer abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	14.772.514
Stimmen dafür	15.372.775

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Mag. Gregor Hofstätter-Pobst abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	15.366.600
Stimmen dafür	14.778.689

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Mag. Pascal Broschek abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Dkfm. Dr. Johann Kwizda abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Angela Falkner abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von DI Johannes Collini abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Franz Josef Haslberger abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Dr. Andreas König abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von KR Karl Samstag abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	15.079.305
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	44,31%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	15.079.305
Stimmen dagegen	100
Stimmen dafür	15.079.205

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Vorstandsdirektor Arno Schuchter abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Mag. Sonja Zimmermann abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung von Hanno Ulmer abstimmen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende lässt nunmehr über die Entlastung der vom Betriebsrat in den Aufsichtsrat entsandten Mitglieder en bloc abstimmen. Das sind

Stefan Abenthung

Birgit Fritsche

Harald Gapp

Mag. Lydia Liphart, BSc

Bettina Lob; sowie

Harald Praxmarer

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Zu Punkt 5. der Tagesordnung: Wahlen in den Aufsichtsrat

a) Herabsetzung der Gesamtzahl der Kapitalvertreter

Der Vorsitzende stellt entsprechend dem Beschlussvorschlag des Aufsichtsrates den Antrag, im Sinne des § 87 Abs 1 AktG die Mitgliederzahl des Aufsichtsrates herabzusetzen, und zwar von bisher zwölf auf elf Kapitalvertreter.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	14.772.514
Stimmen dafür	15.372.775

b) Wiederwahlen

Der Vorsitzende stellt gemäß dem Beschlussvorschlag des Aufsichtsrates folgende Anträge zur Wiederwahl:

Der Vorsitzende stellt den Antrag, Herrn DI Johannes Collini auf die höchstzulässige Funktionsdauer wieder zu wählen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Der Vorsitzende stellt den Antrag, Herrn Dr. Andreas König auf die höchstzulässig Funktionsdauer wieder zu wählen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	15.372.775
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	45,17%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	15.372.775
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	15.372.775

Zu Punkt 6. der Tagesordnung: Wahl des Bankprüfers für das Geschäftsjahr 2020.

Der Vorsitzende stellt gemäß dem Beschlussvorschlag des Aufsichtsrates den Antrag gemäß § 270 Abs 1 UGB für das Geschäftsjahr 2020 die KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Linz, mit der Abschlussprüfung der Geschäftsgebarung der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft zu betrauen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	15.372.775
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	45,17%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	15.372.775
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	15.372.775

Zu Punkt 7. der Tagesordnung:

Änderung der Satzung in §§ 22, 24 und 25

Der Vorsitzende stellt gemäß dem gemeinsamen Beschlussvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat den Antrag über die Änderung der Satzung in §§ 22 Abs 2, 24 Abs 1 und 25 Abs 1.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	0
Stimmen dafür	30.145.289

Zu Punkt 8. der Tagesordnung:

Beschlussfassung über den Widerruf der bestehenden Ermächtigung gemäß § 169 AktG auf Grundlage des diesbezüglichen Beschlusses der 100. ordentlichen Hauptversammlung vom 08.05.2018 für ein genehmigtes Kapital unter gleichzeitiger Erteilung einer erneuten Ermächtigung gemäß § 169 AktG für ein genehmigtes Kapital unter Wahrung des gesetzlichen Bezugsrechts und die entsprechende Satzungsänderung

Der Vorsitzende stellt gemäß dem gemeinsamen Beschlussvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat den Antrag, die in der 100. ordentlichen Hauptversammlung vom 08. Mai 2018 erteilte Ermächtigung des Vorstandes, binnen fünf Jahren ab Eintragung der entsprechenden Satzungsänderung im Firmenbuch – allenfalls in mehreren Tranchen – das Grundkapital der Gesellschaft gegen Bareinlagen um bis zu EUR 12.375.000,-- durch Ausgabe von bis zu 6.187.500 Stück auf Inhaber lautende Stamm-Stückaktien zu erhöhen und den Ausgabekurs sowie die Ausgabebedingungen im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat festzusetzen, im bisher nicht ausgenützten Umfang zu widerrufen; und gleichzeitig

den Vorstand zu ermächtigen, innerhalb von 5 Jahren ab Eintragung dieser Satzungsänderung im Firmenbuch gemäß § 169 AktG mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 13.612.500,-- durch Ausgabe von bis zu 6.806.250 Stück auf Inhaber lautende Stamm-Stückaktien zu erhöhen und den Ausgabekurs sowie die Ausgabebedingungen im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat festzusetzen.

Der Aufsichtsrat wird ermächtigt, Änderungen der Satzung, die sich durch die Ausgabe von Aktien aus dem genehmigten Kapital ergeben, zu beschließen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.289
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.289
Stimmen dagegen	14.772.664
Stimmen dafür	15.372.625

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:

Beschlussfassung über die Durchführung einer Sonderprüfung der Geschäftsführung gemäß § 130 AktG dahingehend, ob anlässlich oder im Rahmen der vom Vorstand

- (i) am 21.9.2018 und 17.10.2018 vom Vorstand beschlossenen Durchführung der Kapitalerhöhung des Grundkapitals um EUR 6.187.500,-- (im Firmenbuch eingetragen am 23.10.2018);
- (ii) am 31.3.2017, 18.4.2017 und 10.5.2017 vom Vorstand beschlossenen Durchführung der Kapitalerhöhung des Grundkapitals um EUR 6.875.000,-- (im Firmenbuch eingetragen am 16.5.2017);
- (iii) am 30.9.2015 und 15.10.2015 vom Vorstand beschlossenen Durchführung der Kapitalerhöhung des Grundkapitals um EUR 5.000.000,-- (im Firmenbuch eingetragen am 7.11.2015);
- (iv) am 28.4.2000 von der Hauptversammlung beschlossene Durchführung der Kapitalerhöhung des Grundkapitals um EUR 2.181.000,-- (im Firmenbuch eingetragen am 19.5.2000);
- (v) am 4.2.1994/3.8.1994 vom Vorstand beschlossenen Durchführung der Kapitalerhöhung des Grundkapitals um ATS 20.000.000 (im Firmenbuch eingetragen am 5.7.1995); und
- (vi) am 28.9.1993 vom Vorstand beschlossenen Durchführung der Kapitalerhöhung des Grundkapitals um ATS 10.000.000,-- (im Firmenbuch eingetragen am 4.11.1993)

gegen Bareinlagen im Hinblick auf die Zeichnung von neuen Stammaktien durch Aktionäre, welche mit der Gesellschaft in einem wechselseitigen Beteiligungsverhältnis stehen,

- a) Zahlungen oder sonstige Leistungen zwischen der Gesellschaft und ihren Aktionären, insbesondere der Generali 3Banken Holding AG, aufgegliedert nach Aktionären, Datum, Rechtsgrund, Betrag und einer allfälligen Widmung;
- b) den Grundsätzen der effektiven Kapitalaufbringung entsprochen wurde, in dem aufgrund der bestehenden wechselseitigen Beteiligungsverhältnisse in Höhe der in Hundert gerechneten wechselseitigen Beteiligung ein entsprechend erhöhter Kapitalbetrag aufgebracht wurde;

- c) die Einlageforderungen aus der Zeichnung der neuen Aktien durch diese Aktionäre vollständig und wirksam erfüllt wurden, wobei die Beteiligung am eigenen Vermögen der Gesellschaft herauszurechnen ist;
- d) Rückforderungsmöglichkeiten hinsichtlich allfälliger in Punkt a) genannter finanzieller Mittel bestehen und wenn ja in welcher Höhe, gegen wen und aus welchem Rechtsgrund;
- e) einzelnen Aktionären ein gesellschaftsfremder (Sonder-)Vorteil entstanden ist;
- f) ein allfälliger (Sonder-)Vorteil gemäß Punkt e) unter Ausnutzung von Einfluss auf die Gesellschaft durch Bestimmung eines Mitgliedes des Vorstands oder des Aufsichtsrats entstanden ist;
- g) aus den möglichen Konstellationen der Gesellschaft und / oder einzelnen Aktionären ein Schaden erwachsen ist, in welcher Höhe dieser Schaden zu beziffern ist, und ob dieser Schaden gegenüber dem Vorstand, gegenüber dem Aufsichtsrat oder gegenüber den (anderen) Aktionären geltend gemacht werden kann.

Zum Sonderprüfer wird eine der unter „Big four“ bezeichneten großen Wirtschaftsprüfungsunternehmen, das sind Ernst & Young, PwC, KPMG oder Deloitte, oder sofern notwendig auch andere qualifizierten Prüfer bestellt. Herr Magister Martin Breuner und Herr Magister Arnold Krassnitzer werden beauftragt und bevollmächtigt, für die Gesellschaft mit dem Sonderprüfer auf Grundlage des vom Prüfer vorgelegten indikativen Angebots einen Prüfungsauftrag nach österreichischem Recht abzuschließen, wobei das Honorar mit einem Höchstbetrag zu begrenzen und ein Zeitraum bis längstens drei Monate nach Auftragserteilung zu bestimmen ist, bis zu dem spätestens ein schriftlicher Bericht vorzulegen ist. Die Beauftragung von Subunternehmen, wie Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfer etc. ist an die vorangehende Zustimmung der oben genannten Bevollmächtigten zu binden.

Der Vorsitzende bringt den Beschlussantrag der Aktionärinnen UniCredit Bank Austria AG und CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H. zur Abstimmung, eine Sonderprüfung gem. § 130 AktG durchzuführen.

	Anzahl / Anteil
Anzahl Aktien für die gültige Stimmen abgegeben wurden	30.145.005
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals	88,58%
Gesamtzahl der gültig abgegebene Stimmen	30.145.005
Stimmen dagegen	15.370.491
Stimmen dafür	14.774.514